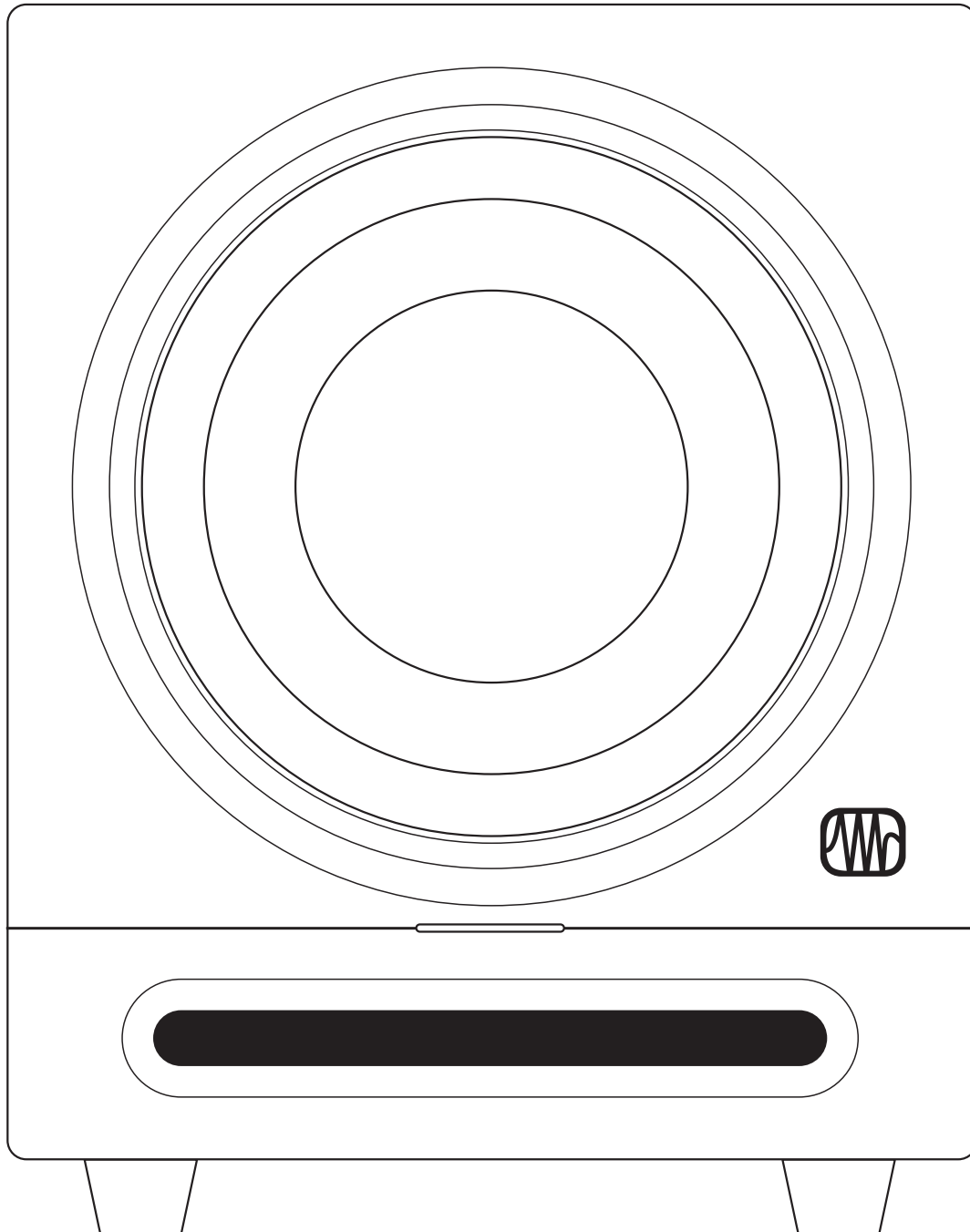


Eris[®] Sub 8BT

Aktiver Studio-Subwoofer mit Bluetooth[®]

Bedienungsanleitung



Inhalt

1 Übersicht — 1

- 1.1 Einleitung — 1
- 1.2 Produktregistrierung — 2
- 1.3 Lieferumfang — 2
- 1.4 Merkmale des Eris Sub 8BT — 3

2 Verkabelung — 4

- 2.1 Anschlüsse und Bedienelemente auf der Rückseite — 4
 - 2.1.1 Eingänge (Inputs) — 4
 - 2.1.2 Ausgänge — 4
 - 2.1.3 Stromversorgung — 4
 - 2.1.4 Bedienelemente — 5
- 2.2 Anschlussbeispiele — 6
 - 2.2.1 Grundlegendes Setup: Media Player/Mobilgerät — 6
 - 2.2.2 Grundlegendes Setup: Audio-Interface — 7
 - 2.2.3 Erweitertes Setup: Heimkino — 8
- 2.3 Bluetooth-Pairing — 9

3 Tutorials — 10

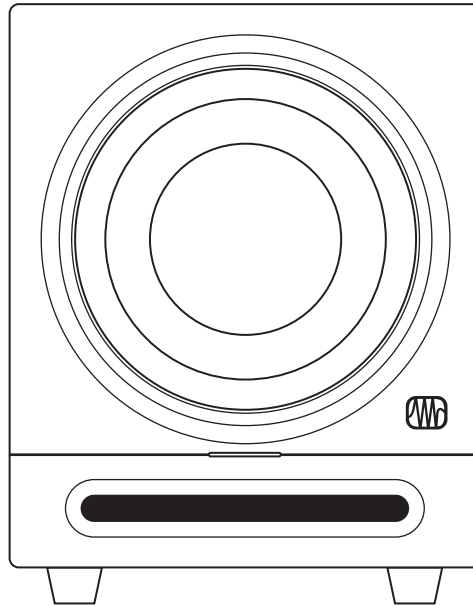
- 3.1 Positionierung des Subwoofers — 10
- 3.2 Kalibrierung des Pegels — 10

4 Ressourcen — 13

- 4.1 Technische Spezifikationen — 13
- 4.2 So richten Sie Ihren Eris-Subwoofer für optimale Leistung ein. — 13
- 4.3 Fehlerbehebung — 14

1 Übersicht

1.1 Einleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für den aktiven PreSonus® Eris® Sub 8BT Studio-Subwoofer mit Bluetooth®-Funktechnologie entschieden haben. PreSonus Audio Electronics hat für die Herstellung des Eris Sub 8BT ausschließlich hochwertige Bauteile verwendet, sodass Ihnen dieses Gerät dauerhaft treue Dienste leisten wird.

Der Eris Sub 8BT ist ein aktiver Subwoofer mit einem 8" Treiber mit Kompositmembran, einer hochverdichteten Gummisicke und einem Bassreflex-Gehäuse mit frontseitigem Port. Diese Konfiguration sorgt für eine schnelle und definierte Bassansprache und minimiert etwaige Verzerrungen. Das Ergebnis ist ein besonders natürlicher und musikalischer Klang, der die Fullrange-Lautsprecher unterstützt, ohne sie zu verdecken. Über den variablen Tiefpassfilter (50 bis 130 Hz) lässt sich der Eris Sub 8BT perfekt auf Ihre Eris Fullrange-Monitore abstimmen und empfiehlt sich damit als ideale Ergänzung für jedes 2.1- oder Surround-Abhörsystem.

Wir bei PreSonus Audio Electronics bemühen uns um eine stetige Weiterentwicklung unserer Produkte und freuen uns daher sehr über Ihre Anregungen. Denn schließlich wissen Sie als Anwender am besten, was Sie von Ihrem Equipment erwarten. Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zum PreSonus Eris Sub 8BT haben, sollten Sie in jedem Fall die Seite My.PreSonus.com besuchen. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und viel Erfolg mit Ihrem Eris Sub 8BT!

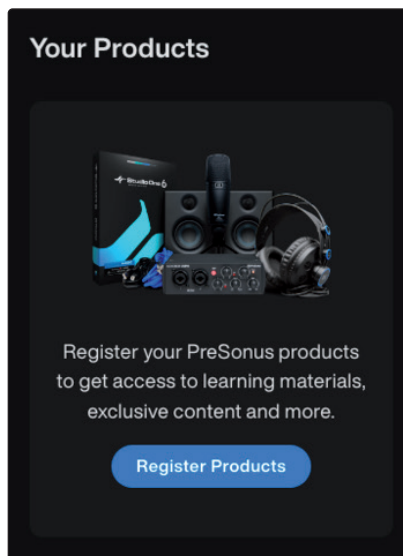
ÜBER DIESES HANDBUCH: Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig durch, um sich mit den Funktionen, Anwendungen und Anschlussoptionen vertraut zu machen, bevor Sie Ihren Eris Sub 8BT an Ihren Computer anschließen. Auf diese Weise können Sie Probleme bei der Installation und Inbetriebnahme vermeiden.

Zusätzlich zu den grundlegenden Informationen, die Sie zum Anschluss und Betrieb Ihres Eris Sub 8BT benötigen, enthält dieses Handbuch auch verschiedene Anleitungen zur Aufstellung, zu den Anschlüssen sowie zur Kalibrierung Ihres Subwoofers.

1.2 Produktregistrierung

Wir möchten unseren PreSonus-Kunden die bestmögliche Nutzererfahrung bieten. In unserem My.PreSonus-Portal haben registrierte Anwender Zugriff auf alle benötigten Ressourcen. In Ihrem My.PreSonus-Konto finden Sie alle Informationen zu Ihren registrierten Hard- und Software-Produkten sowie eine Bestellübersicht und können Kontakt mit unserem Support aufnehmen.

Um Ihre Eris Medien- und Referenzlautsprecher zu registrieren, wechseln Sie auf [My.PreSonus.com](https://www.presonus.com) und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm.



ODER

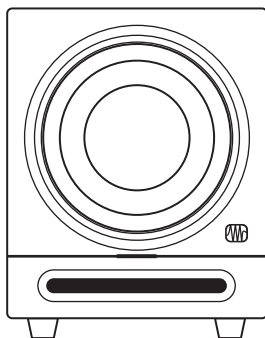
Laden Sie die **MyPreSonus-App** über den Apple App Store oder Google Play herunter.



1.3 Lieferumfang

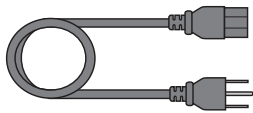
Folgende Komponenten sind im Lieferumfang Ihres Eris Sub 8BT enthalten:

(1) PreSonus Eris Sub 8BT, aktiver Subwoofer



(1) Kurzanleitung





(1) IEC-Netzkabel

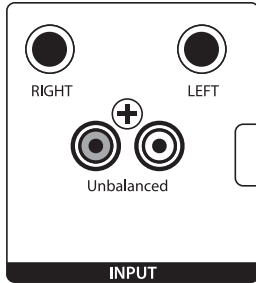
1.4 Merkmale des Eris Sub 8BT

- 8" Tieftöner mit Kompositmembran
- Stereophoner Funkeingang über Bluetooth 5.0®
- 50 W RMS, Class-AB Endstufe
- 30 Hz bis 200 Hz Frequenzumfang
- 100 dB SPL (Peak @ 1 Meter)
- Eingangsverstärkung (-30 dB bis +6 dB, stufenlos einstellbar)
- Stufenlos einstellbarer Tiefpassfilter (50 Hz bis 130 Hz)
- Der schaltbarer Hochpassfilter entfernt Frequenzanteile unterhalb 80 Hz aus dem Fullrange-Signal, das über die Ausgänge des Eris® Sub 8BT an die Hauptlautsprecher ausgegeben wird.
- Symmetrische 6,35 mm TRS-Klinkenbuchsen sowie unsymmetrische Cinch-Eingänge für den linken und rechten Kanal
- Symmetrische 6,35 mm TRS-Klinkenbuchsen sowie unsymmetrische Cinch-Ausgänge zum Durchschleifen des Signals an Satelliten-Lautsprecher
- Phasenschaltung
- Schutzschaltungen: RF-Abschirmung, Ausgangsstrombegrenzung, Schutzschaltungen gegen Überhitzung und Infraschall sowie Einschaltverzögerung
- Sofern kein Signal anliegt, wird nach 40 Minuten automatisch der Power-Saver-Modus aktiviert.

2 Verkabelung

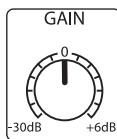
2.1 Anschlüsse und Bedienelemente auf der Rückseite

2.1.1 Eingänge (Inputs)



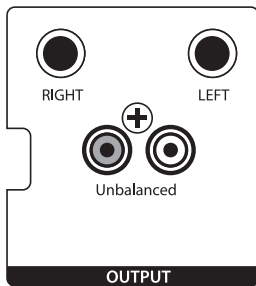
Line-Eingänge. Der Eris Sub 8BT verfügt über insgesamt zwei Eingangspaare: Neben den zwei symmetrischen 6,35 mm TRS-Klinkenbuchsen stehen unsymmetrische Eingänge als Cinch-Buchsen zur Verfügung. Wenn beide symmetrischen Eingänge belegt sind, werden die Cinch-Eingänge mit den TRS-Anschlüssen summiert.

Profi-Tipp: Verwenden Sie den linken und rechten Eingang, wenn Sie Ihre Fullrange-Monitore an den Ausgängen des Eris Sub 8BT anschließen oder den Eris Sub 8BT unabhängig von einer Stereoquelle (wie der PreSonus Monitorstation) ansteuern. Dadurch ist sichergestellt, dass Ihr Eris Sub 8BT den Tiefbass-Anteil von beiden Seiten des Stereosignals empfängt. Sofern Ihre Audioquelle einen separaten Mono- oder LFE-Ausgang bietet, müssen Sie nur einen Eingang (L oder R) belegen.



Input Gain. Hier passen Sie den Pegel des Eingangssignals vor dem Verstärker an.

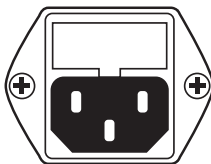
2.1.2 Ausgänge



Outputs. Der Eris Sub 8BT bietet zwei Ausgangspaare in Form von symmetrischen 6,35 mm TRS- sowie unsymmetrischen Cinch-Buchsen. Über diese Ausgänge wird das an den Stereo-Eingängen des Eris Sub 8BT anliegende Fullrange-Signal durchgeschliffen. An diesen Ausgängen schließen Sie Ihre L/R-Hauptmonitore an.

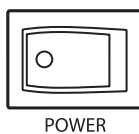
Wenn der Schalter für den Hochpassfilter aktiv ist, werden keine Frequenzen unter 80 Hz über diese Ausgänge ausgegeben.

2.1.3 Stromversorgung



IEC Netzbuchse. Ihr Eris Sub 8BT wird mit einem herkömmlichen Kaltgerätekabel mit dem Stromnetz verbunden.

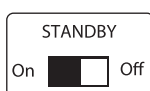
Achtung: Entfernen oder überkleben Sie in keinem Fall den mittleren Massekontakt und verwenden Sie keinen separaten Groundlift-Adapter, da dies zu einem Stromschlag führen kann.



Netzschalter (Power). Hierbei handelt es sich um den Ein-/Ausschalter. Der aktuelle Status wird über das beleuchtete Logo auf der Gehäusevorderseite verdeutlicht.



Schalter AC Select. Ab Werk wurde die Eingangsspannung bereits auf die Netzspannung des Auslieferungslandes eingestellt. Verwenden Sie diesen Schalter nur dann, wenn Sie Ihren Eris Sub 8BT in einem Land verwenden möchten, das eine andere Netzspannung nutzt als das Land, in dem Sie Ihren Sub 8BT gekauft haben.



Standby. Wenn der Standby-Modus aktiviert ist, wechselt Ihr Eris-Subwoofer in den Energiesparmodus, wenn für mehr als 40 Minuten keine Audioausgabe erfolgt. Sobald wieder ein Audiosignal anliegt, wird der Energiesparmodus ausgeschaltet.



Status-LED für Power / Bluetooth. Die LED in der Mitte der Vorderseite zeigt den Betriebszustand an. Außerdem lassen sich an dieser LED die folgenden Bluetooth-Betriebszustände ablesen:

- **Leuchtet weiß:** Der Eris Sub 8BT ist eingeschaltet und der Standby-Modus ist aktiv.
- **Leuchtet blau:** Der Eris Sub 8BT ist eingeschaltet und der Standby-Modus ist inaktiv.
- **Blinkt blau und grün:** Der Eris Sub 8BT befindet sich im Pairing-Modus.
- **Leuchtet grün:** Der Eris Sub 8BT ist mit einem Bluetooth-Gerät verbunden.

2.1.4 Bedienelemente



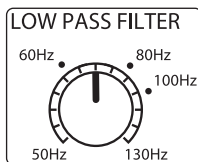
Phasenlage. Der Polarity-Schalter kehrt die Phasenlage des Summensignals um.

***Profi-Tipp:** Wenn Sie den Eris Sub 8BT an Ihr System angeschlossen haben, sollten Sie mit den Einstelloptionen experimentieren, während Sie Ihnen vertraute Musik abhören. Belassen Sie den Schalter in der Stellung, mit der der Bass am lautesten wiedergegeben wird.*



HPF (Hochpassfilter). Dieser Filter unterdrückt im Fullrange-Signal, das über die Ausgänge des Eris Sub 8BT ausgegeben wird, Frequenzanteile unter 80 Hz. Entsprechend müssen Ihre Hauptmonitore keinen eigenen Hochpassfilter integrieren.

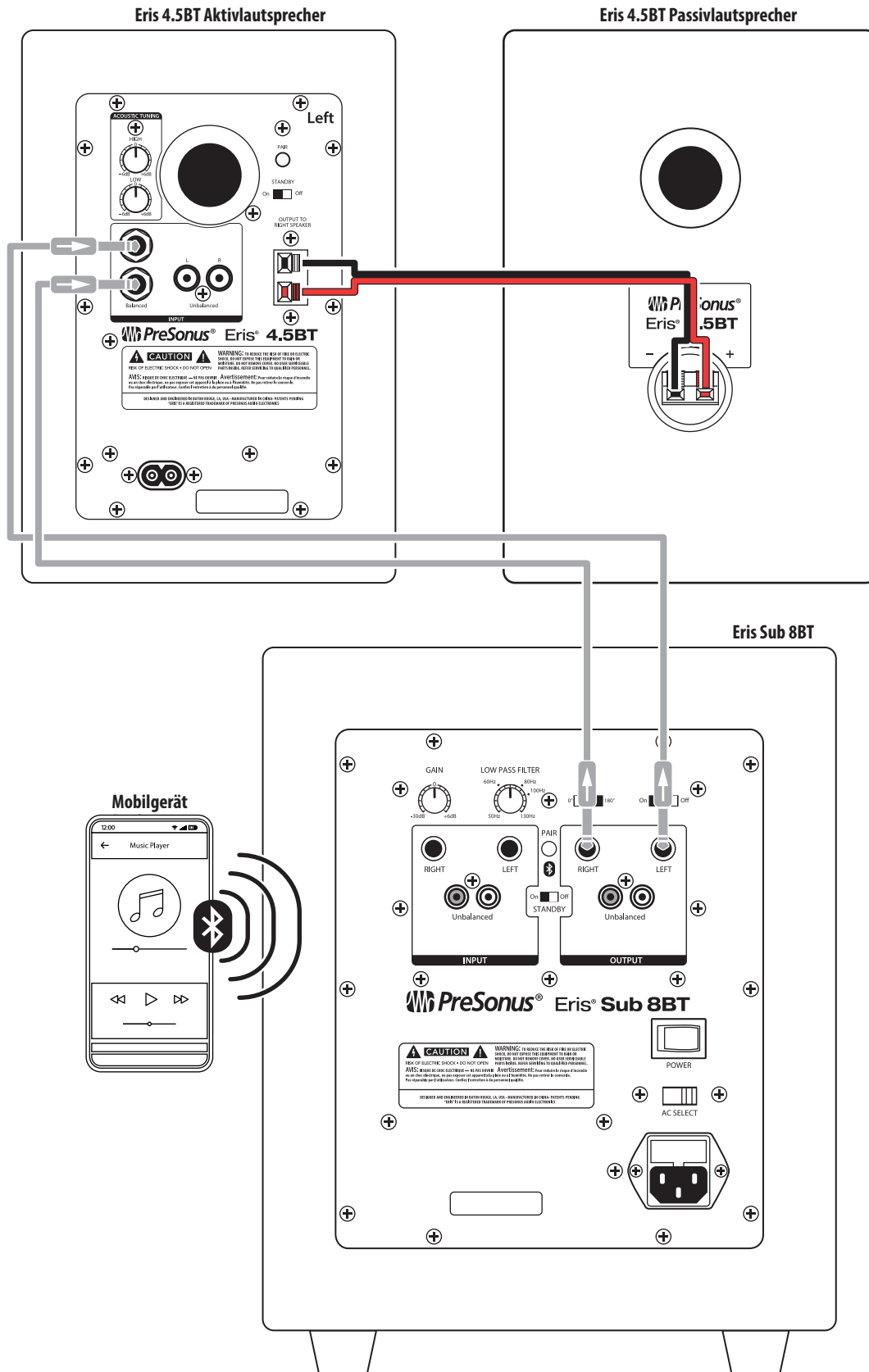
***Profi-Tipp:** Wenn Sie die Frequenzanteile unter 80 Hz nicht aus dem Signal für Ihre Fullrange-Studiomonitore herausfiltern, kann es bei der Wiedergabe im obersten Frequenzbereich Ihrer Eris Sub 8BT zu unerwünschten Auslöschungen oder Verstärkungen kommen. In der Folge ist die Basswiedergabe des Gesamtsystems schwammig und undefiniert. Durch das Filtern der Fullrange-Lautsprecher erzielen Sie einen weitgehend linearen Frequenzgang über das gesamte Spektrum des Subwoofers und der Fullrange-Wiedergabe.*



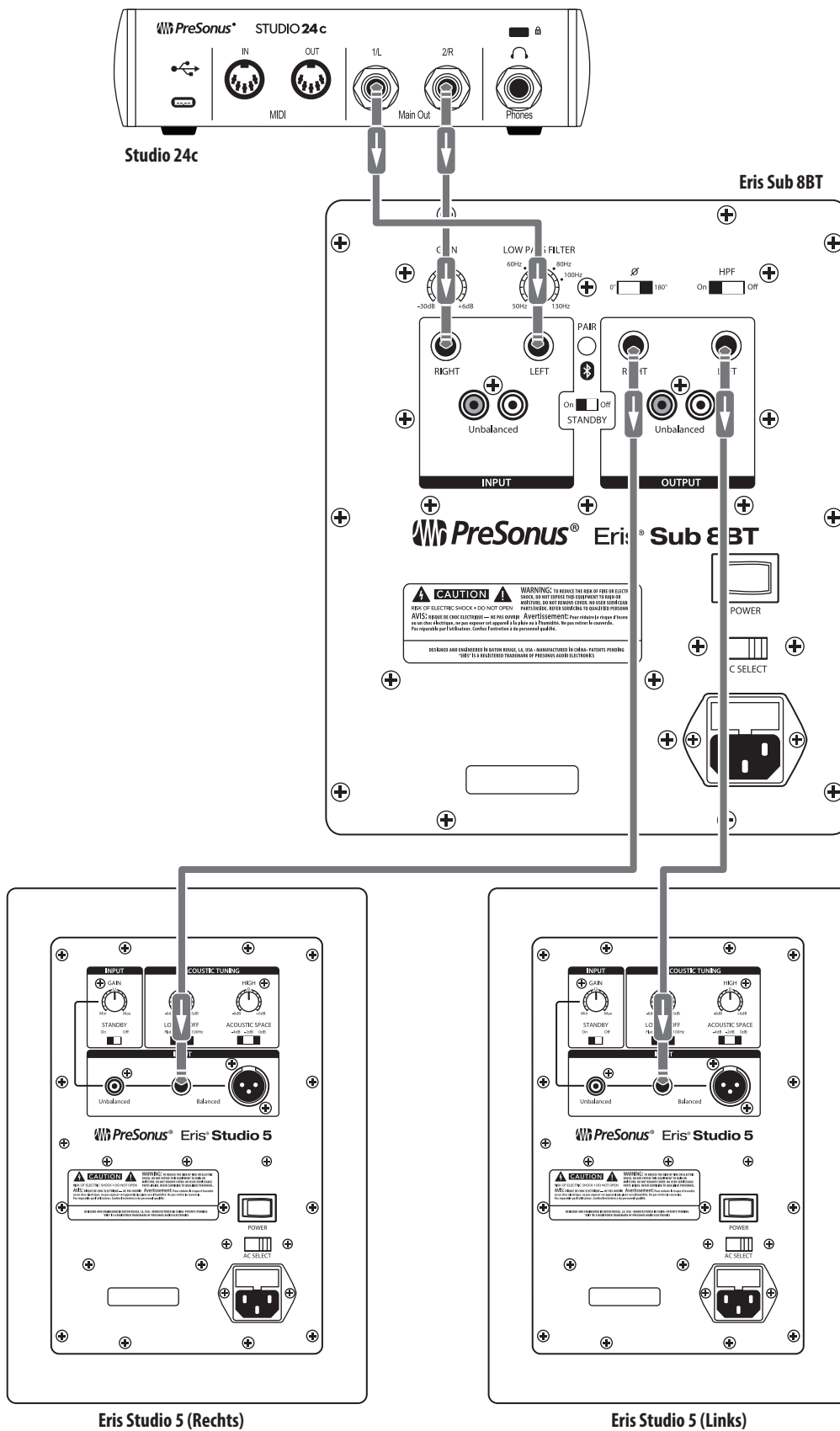
Low Pass Filter (Tiefpassfilter). Mit diesem Regler stellen Sie am Eris Sub 8BT die obere Grenzfrequenz für die Wiedergabe ein. Wenn Sie den internen Hochpassfilter aktiviert haben, stellen Sie den Regler Low Pass Filter auf 80 Hz ein. Alternativ stellen Sie den Regler Low Pass Filter auf die unterste Grenzfrequenz ein, die Ihre Hauptstudiomonitore verlässlich wiedergeben können.

2.2 Anschlussbeispiele

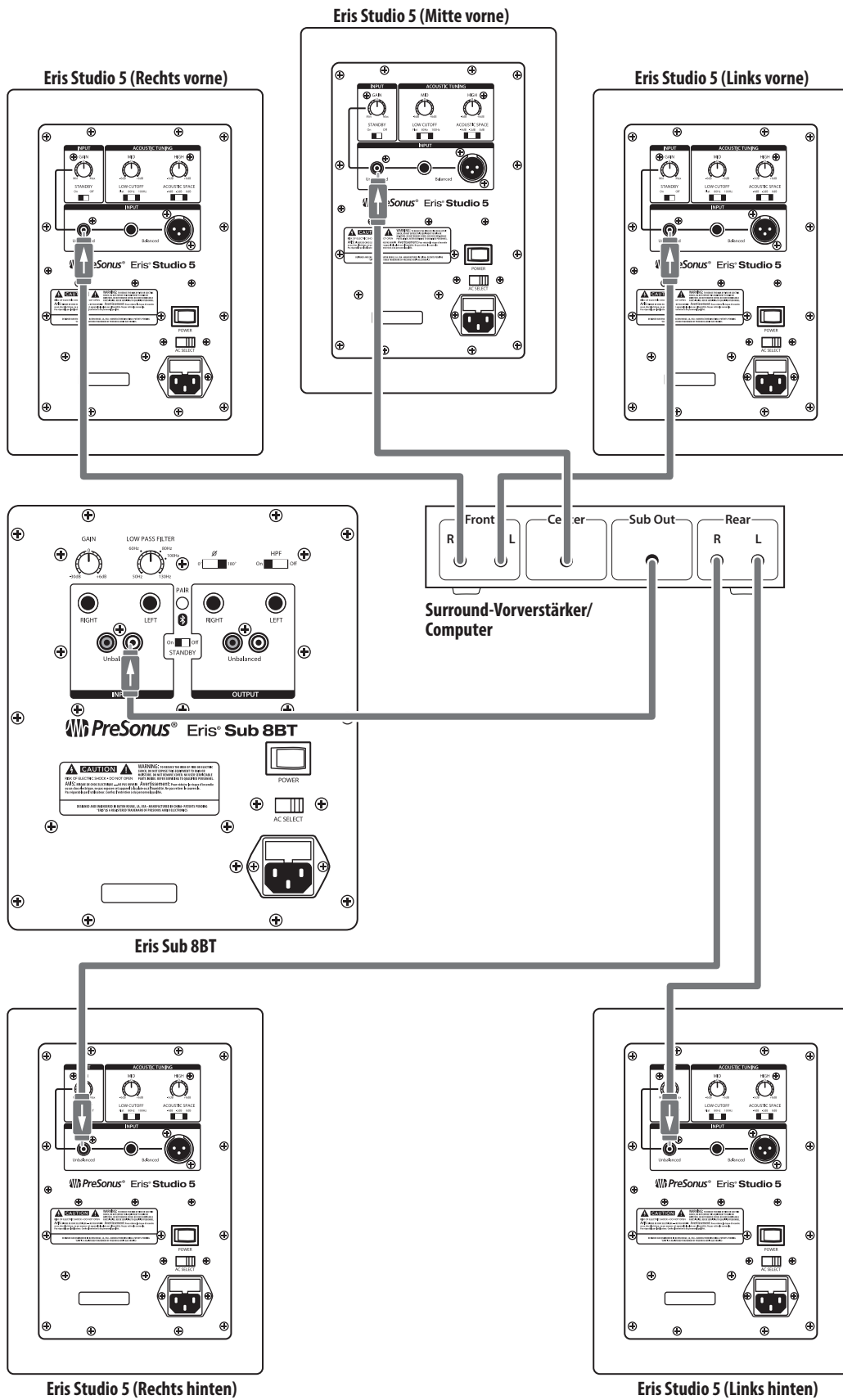
2.2.1 Grundlegendes Setup: Media Player/Mobilgerät



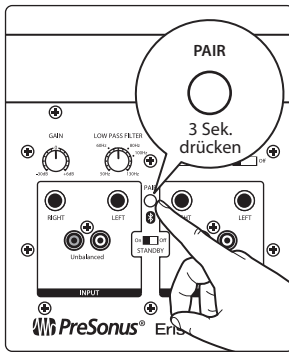
2.2.2 Grundlegendes Setup: Audio-Interface



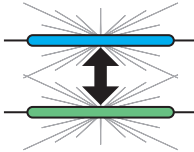
2.2.3 Erweitertes Setup: Heimkino



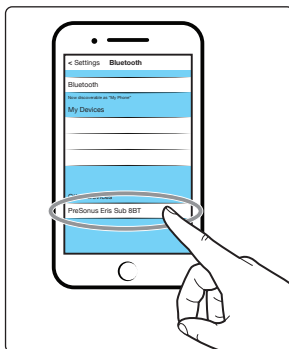
2.3 Bluetooth-Pairing



Ihr Eris Sub 8BT lässt sich für die Audiowiedergabe mit beliebigen Bluetooth-Geräten koppeln. Um Ihren Subwoofer über Bluetooth zu koppeln, halten Sie die Pair-Taste auf der Rückseite des Subwoofers drei Sekunden lang gedrückt.



Die Power-/Bluetooth-LED auf der Vorderseite des Subwoofers blinkt blau und grün und zeigt dadurch an, dass der Pairing-Modus aktiv ist.



Wählen Sie an Ihrem Bluetooth-Gerät den Eintrag „Eris Sub 8BT“.

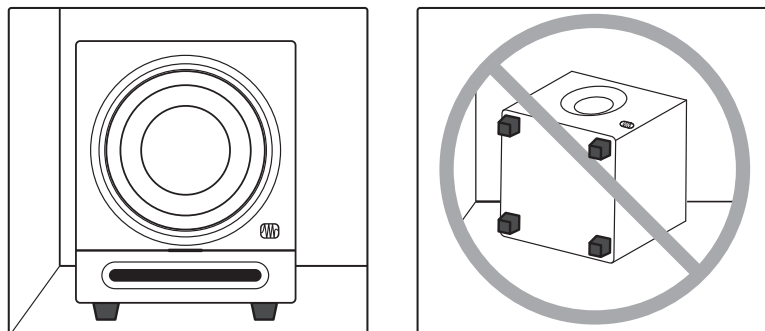


Sobald Ihr Eris-Subwoofer gekoppelt ist, leuchtet die Power-/Bluetooth-LED grün.

Profi-Tipp: Um ein weiteres Gerät zu koppeln, wiederholen Sie diese Schritte. Ihr Eris Sub 8BT kann Pairing-Informationen von zwei Bluetooth-Geräten speichern, allerdings kann jeweils nur das Audiosignal eines Bluetooth-Geräts wiedergegeben werden. Wenn Sie Ihre Eris Sub 8BT einschalten, wird automatisch die Verbindung zu Ihren gespeicherten Bluetooth-Geräten hergestellt, die sich in Reichweite befinden.

3 Tutorials

3.1 Positionierung des Subwoofers



Das Ziel bei der korrekten Aufstellung Ihres Systems ist es, dass der Subwoofer als natürliche Erweiterung Ihrer Fullrange-Monitore wahrgenommen wird, ohne die Basswiedergabe im Raum insgesamt zu verstärken oder einzelne Frequenzen bzw. einen Frequenzbereich übermäßig zu betonen. Da tiefe Frequenzen nicht gerichtet ausgehen werden und daher von Menschen nicht geortet werden können, muss der Subwoofer nicht zwangsläufig in der Nähe Ihrer Fullrange-Monitore aufgestellt werden. Erfahrungsgemäß ist das Hörerlebnis jedoch dann am besten, wenn Sie den Eris Sub 8BT auf derselben Raumseite wie Ihre Fullrange-Monitore aufstellen.

Am schnellsten finden Sie die optimale Position für Ihren Subwoofer, wenn Sie ihn vorübergehend an der geplanten Abhörposition auf dem Boden aufstellen: Geben Sie dann Musik mit hohem Bassanteil wieder. Gehen Sie dann die Hälfte des Raums ab, der von Ihren Fullrange-Monitoren beschallt wird, bis Sie die Stelle gefunden haben, an der sich der Bass am besten anhört. Grundsätzlich sollte der Subwoofer aber nicht in unmittelbarer Nähe zu reflektierenden Oberflächen wie einer Wand oder in einer Raumecke aufgestellt werden, da die Bassenergie dadurch verstärkt wird und Ihr Sub 8BT „topfig“ klingt.

Wenn Sie die Position im Raum ermittelt haben, an der sich der Bass am besten anhört, stellen Sie Ihren Sub 8BT genau dort auf und kehren an die ursprüngliche Abhörposition zurück, um den Klang erneut zu überprüfen. Eventuell müssen Sie die Position noch etwas korrigieren: Ändern Sie die Position dabei in kleinen Schritten (von jeweils etwa 30 cm), bis der Bass möglichst natürlich klingt.

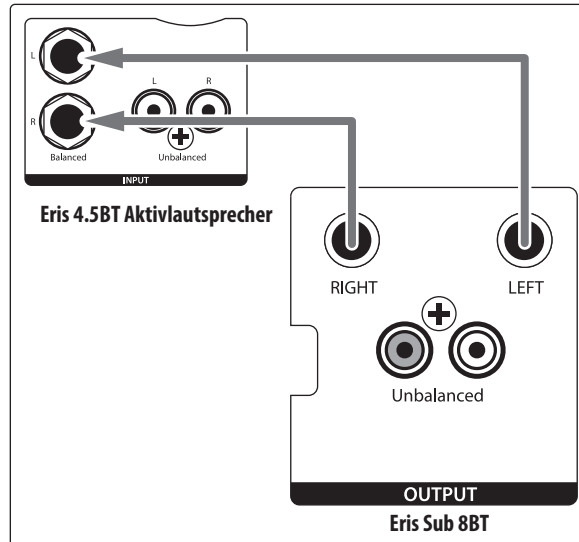
3.2 Kalibrierung des Pegels

Der Pegelabgleich aller Studiomonitore in Ihrem System ist ein weiterer einfacher Schritt, der für eine homogene Abhörposition sorgt. So stellen Sie sicher, dass der Subwoofer nicht bei bestimmten Musikstilen zu laut ist, während er bei anderen zu leise erscheint. Sie benötigen dazu ein SPL-Pegelmessgerät sowie Rosa Rauschen: Praktischerweise gibt es heutzutage für nahezu jedes Smartphone sehr günstige oder auch kostenfreie Apps zur SPL-Pegelmessung. Im Netz finden Sie zudem zahlreiche kostenfreie Samples von Rosa Rauschen, die für diese Aufgabe bestens geeignet sind.

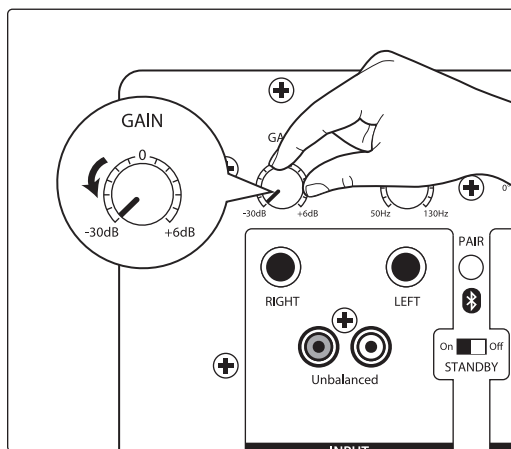
Im Folgenden finden Sie eine kurze Anleitung, wie Sie die Pegel Ihrer Monitore abgleichen:

1. Verkabeln Sie Ihre Monitore und den Eris Sub 8BT wie in den Anschlussdiagrammen in Abschnitt 2.2 dargestellt.

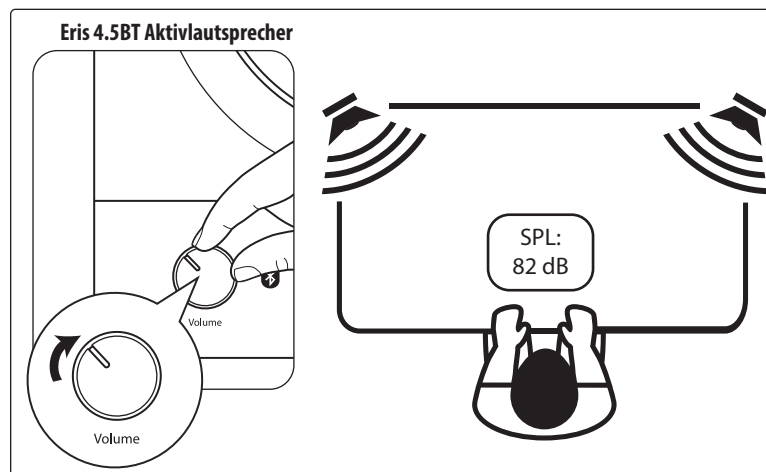
Profi-Tipp: Wenn Ihr System einen integrierten EQ bietet, schalten Sie ihn bitte entweder aus oder wählen Sie eine neutrale Einstellung. Sie können den EQ bei Bedarf für Ihr gesamtes System abstimmen, nachdem die Pegel abgeglichen sind.



2. Stellen Sie die Eingangspegel an Ihren Fullrange-Studiomonitoren und Ihrem Eris Sub 8BT auf den jeweiligen Minimalwert ein.



3. Geben Sie das Rosa Rauschen über Ihre Lautsprecher wieder. In diesem Moment hören Sie davon allerdings noch nichts.

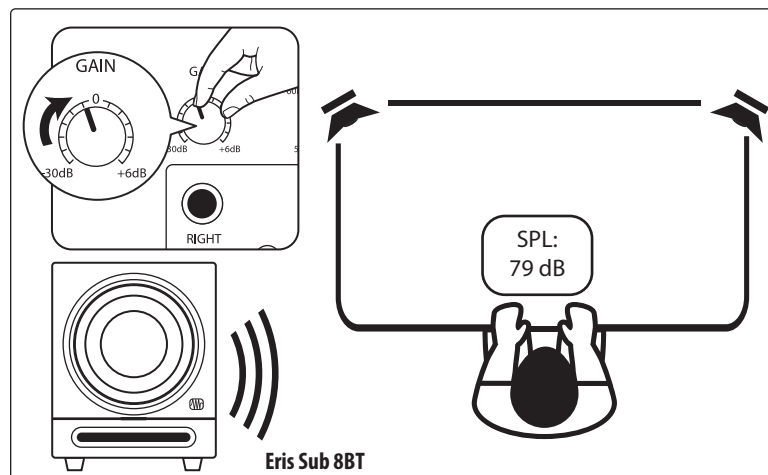


4. Heben Sie nun langsam die Lautstärke Ihres linken Studiomonitors an, bis der akustische Pegel des Rosa Rauschens an Ihrer Abhörposition den Wert 82 dB SPL auf Ihrem SPL-Messgerät erreicht. Schalten Sie den linken Monitor aus und wiederholen Sie den Vorgang mit dem rechten Lautsprecher.

Wenn Sie mit Monitoren arbeiten, die einen gemeinsamen Regler für die Lautstärke im linken und rechten Lautsprecher bieten (z. B. Eris 3.5BT, 4.5BT oder 5BT), geben Sie das Rosa Rauschen über beide Monitore wieder und heben die Lautstärke an, bis das SPL-Pegelmessgerät 85 dB anzeigt.

Profi-Tipp: Wenn die Lautstärke bei 82 dB bzw. 85 dB für Ihren Raum zu gering oder zu hoch ist, stellen Sie einen für Ihre Abhörumgebung passenden, angenehmen Pegel ein. Achten Sie jedoch darauf, für den linken und den rechten Monitor jeweils denselben Pegel einzustellen.

5. Schalten Sie Ihre Fullrange-Monitore nun aus. Sofern Sie Ihren Sub 8BT mit einem Lautsprecher betreiben, der einen dedizierten Sub Out bietet, stellen Sie den Eingangspegel Ihres Eris Sub 8BT auf „0“ und springen direkt zu Schritt 7.
6. Heben Sie nun langsam die Eingangslautstärke an Ihrem Eris Sub 8BT an, bis der auf Ihrem SPL-Messgerät angezeigte akustische Pegel des Rosa Rauschens an Ihrer Abhörposition den Wert 79 dB SPL erreicht.



7. Stellen Sie den Tiefpassfilter an Ihrem Eris Sub 8BT auf 130 Hz ein. Auf diese Weise überlappen sich die Frequenzbereiche des Sub 8BT und Ihres Fullrange-Systems.
8. Geben Sie nun das Rosa Rauschen über Ihr gesamtes System wieder und experimentieren Sie mit dem Schalter für die Phasenlage an Ihrem Eris Sub 8BT, um die beste Einstellung für die Basswiedergabe zu ermitteln. Belassen Sie den Schalter in der Stellung, in der Sie den Bass am lautesten empfunden haben.
9. Geben Sie nun Musik über Ihr System wieder und experimentieren Sie mit dem Tiefpassfilter Ihres Eris Sub 8BT, um einen möglichst natürlichen Übergang zwischen den Fullrange-Monitoren und Ihrem Subwoofer zu finden. Sofern Sie Ihre Fullrange-Monitore an den Ausgängen Ihres Sub 8BT angeschlossen haben, können Sie versuchen, den 80 Hz Hochpassfilter am Sub 8BT zu aktivieren und den Tiefpassfilter auf 80 Hz einzustellen.

Profi-Tipp: Nachdem Sie die Pegel Ihrer Fullrange-Monitore und des Eris Sub 8BT abgeglichen haben, verwenden Sie zur Lautstärkeregelung nicht mehr die Regler an den Lautsprechern, sondern die Lautstärkeregelung Ihres Audiogeräts (Computer, iPad, TV etc.) Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die Lautstärkeverhältnisse innerhalb des Systems erhalten bleiben.

Profi-Tipp 2: Die oben genannten SPL-Angaben sind Richtwerte. Wenn Sie den Ausgangspegel anheben, hängt es unter Umständen stark von den akustischen Eigenschaften des Raumes ab, wann Ihr Eris Sub 8BT einen Schalldruck von 79 dB erreicht. Durch stehende Wellen verursachte Resonanzen können im Bereich um 79 dB dafür sorgen, dass der Wert schneller erreicht wird, während Kammfiltereffekte dazu führen können, dass dieser Wert niemals erreicht wird.

4 Ressourcen

4.1 Technische Spezifikationen

Frequenzgang	30 Hz bis 200 Hz
Max. Schalldruckpegel	100 dB (@ 1m)
Verstärkerleistung	50 W RMS
LF-Treiber	8" Kompositmembran
Eingänge (je 2x)	6,35 mm TRS-Klinkenbuchse, symmetrisch Cinch, unsymmetrisch
Ausgänge (je 2x)	6,35 mm TRS-Klinkenbuchse, symmetrisch Cinch, unsymmetrisch
Bedienelemente	Volume Hochpass Tiefpass Polarität Power Saver
Abmessungen (H x B x T)	298 mm x 250 mm x 323 mm (11,73" x 9,84" x 12,72")
Gewicht	7,38 kg (16,27 lbs)

4.2 So richten Sie Ihren Eris-Subwoofer für optimale Leistung ein.

1. Verwenden Sie zum Anschluss Ihres Subwoofers an Ihr Audiogerät symmetrische Kabel. In symmetrischen Audiokabeln werden Audiosignale über drei Leiter (zwei Signalleiter und einen Erdungsleiter) übertragen. Durch den Einsatz symmetrischer Kabel lassen sich Störungen und Einstreuungen entlang der Kabelstrecke verhindern. Unsymmetrische Kabel sind empfindlicher für Rauschen und Einstreuungen und sollten nicht verwendet werden.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Subwoofer an einer hochwertigen Stromquelle angeschlossen ist. Bei der Nutzung von Stromquellen mit Schwankungen oder Rauschen können im Audiosignal unerwünschte Störgeräusche auftreten. Verwenden Sie bei Bedarf einen Überspannungsschutz oder einen Netzfilter.
3. Halten Sie Ihre Kabel von Stromquellen und anderen elektronischen Geräten fern, um elektromagnetische Einstreuungen zu vermeiden, die im Audiosignal Summen, Brummen oder andere Störgeräusche verursachen können.
4. Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung Ihres Subwoofers, um Störgeräusche zu vermeiden. Achten Sie bei der Aufstellung auf einen angemessenen Abstand zu anderen elektronischen Geräten, um Einstreuungen zu vermeiden.
5. Durch korrekte Aussteuerung lassen sich Störgeräusche im Audiosignal vermeiden. Unter Aussteuerung versteht man die Anpassung der Ein- und Ausgangspegel in einem Aufnahme- oder Mischsystem mit dem Ziel, eine optimale Klangqualität ohne Verzerrungen zu erreichen. Stellen Sie sicher, dass die Eingangspegel nicht zu niedrig oder zu hoch eingestellt sind. Sorgen Sie dafür, dass die Pegel in einem angemessenen Bereich liegen, damit Ihr Audio-Interface oder Mixer nicht übersteuert werden.

4.3 Fehlerbehebung

Kein Strom. Stellen Sie zunächst sicher, dass Ihr Eris Sub 8BT eingesteckt ist. Wenn Sie ihn an einem Spannungsstabilisator angeschlossen haben, stellen Sie sicher, dass dieser eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Wenn das Problem weiterhin besteht, ziehen Sie das Netzkabel von Ihrem Studiomonitor ab und überprüfen die Sicherung am rückseitigen Anschlussfeld. Der benötigte Sicherungstyp für Ihren Monitorlautsprecher ist unterhalb der Netzbuchse aufgedruckt. Verwenden Sie ausschließlich Sicherungen mit den korrekten Werten für die eingestellte Versorgungsspannung. Wenn die Sicherung erneut durchbrennt, wenden Sie sich zwecks einer Reparatur an PreSonus.

Keine Audiowiedergabe. Wenn Ihr Eris Sub 8BT offensichtlich eingeschaltet ist, jedoch das Audiosignal nicht wiedergegeben wird (das Licht ist an, aber es ist niemand zuhause), stellen Sie zuerst sicher, dass das Anschlusskabel zwischen Mixer und Subwoofer in Ordnung ist. Überprüfen Sie zudem, ob der Eingangspegelregler auf einen ausreichenden Gain-Pegel eingestellt ist.

Brummen. In der Regel entsteht Brummen durch Masseschleifen. Vergewissern Sie sich, dass alle Audiogeräte an derselben Stromquelle angeschlossen sind. Sofern Sie bisher keinen Spannungsstabilisator verwenden, möchten wir Ihnen diese Anschaffung ans Herz legen. Ein Spannungsstabilisator eliminiert nicht nur etwaiges Brummen, sondern schützt das Equipment auch vor Spannungsspitzen und anderen Stromschäden.

Verwenden Sie nach Möglichkeit immer symmetrische Kabel.

Wenn Ihr Audiogerät keinen symmetrischen Ausgang bietet, können Sie es an einer DI Box anschließen, die einen Groundlift-Schalter sowie einen symmetrischen Ausgang bietet.

Vergewissern Sie sich schließlich, dass Ihre Audiokabel nicht in der Nähe von Stromkabeln verlegt sind und dass Sie Kabel mit passender Länge verwenden. Bei zu langen Kabeln steigt nicht nur die Gefahr von Einstreuungen, sondern zudem kann das Kabel eventuell verdreht werden, wodurch eine Art Antenne entsteht, die dann alle Arten von Einstreuungen aufnimmt.

Bonus: Das streng geheime PreSonus-Rezept für...

„Po-Boy“-Sandwich mit Andouille-/Bratwurst und Rotkraut

Zutaten:

- 1 kleine Zwiebel
- 3 EL frischen Ingwer
- 1 kleiner Kopf Rotkohl
- 1 TL Salz
- 3 EL Honig
- 60 ml Rotweinessig
- 350 g Andouille- oder Bratwurst, der Länge nach halbiert
- 120 g Münsterkäse
- Senf (kreolisch oder deutsch, je nach Geschmack)
- 1 Baguette

Zubereitung:

1. 2 EL Öl in einer großen Pfanne erhitzen. Zwiebeln und Ingwer hinzufügen und ca. 3 Minuten garen, bis die Zwiebeln braun werden. Rotkohl, Essig und Honig hinzugeben und ca. 5 Minuten garen. Mit Salz abschmecken und beiseite stellen.
2. Öl in einer Pfanne erhitzen. Die Wurst an der angeschnittenen Seite schön braun braten, dann wenden und in ca. 5 Minuten fertig garen.
3. Das Brot der Länge nach durchschneiden, üppig mit Kohl belegen, dann die Wurst und zuletzt den Käse darauf legen. Im Küchengrill oder heißen Ofen toasten, bis der Käse geschmolzen und das Brot knusprig ist.
4. Brot mit Senf bestreichen. Das Sandwich kann jetzt in 2 – 3 Teile geschnitten und mit anderen geteilt werden (es sei denn, Sie sind wirklich hungrig).

BONUS: Übrig gebliebener Kohl eignet sich als Beilage zu Fleisch, Eiern, belegten Brötchen etc.

Eris® Sub 8BT

Aktiver Studio-Subwoofer mit Bluetooth®

Bedienungsanleitung

